

Die Teilnehmer des Juniorenlagers 1995

1992 wird der Allwetterplatz mit dem Kunstrasenfeld gebaut. Das Einweihungsspiel unserer 1. Mannschaft gegen YB wird allerdings auf dem Hauptfeld ausgetragen. Der Name des Club 92 weist bereits auf dessen Gründungsjahr hin. Die Mitglieder des Clubs bezwecken die Unterstützung der 1. Mannschaft.

Mit dem SC Ersigen wird eine Juniorengruppierung eingegangen. Später kommen auch der Koppiger SV und der FC Utzenstorf dazu.

1996-99 Nach einer fast einjährigen Bauzeit, wird das neue, aufgestockte Clubhaus am 8.9.1996 (wiederum mit einem Spiel gegen YB) eingeweiht.

1997 schafft die von Res Hasler betreute 1. Mannschaft den Wiederaufstieg in die 2. Liga. Leider kann die Klasse nicht gehalten werden, und es folgt nach nur einer Saison die sofortige Rückkehr in die 3. Liga.

Die FC-Gemeinschaft wird um eine Damenmannschaft erweitert. Innert kürzester Zeit haben sich die Spielerinnen in den FC integriert und sind aus dem Vereinsleben nicht mehr wegzudenken.



FC-Einsatz am Schnittersonntag 1998 v.l.n.r.: Peter Bögli, Beat Capelli, Markus Glauser, Hansruedi Ryser und Dino Küffer

Wie es die FC-Tradition zum Vierteljahrhundert-Jubiläum will (Aufstiege 1949 und 1974 in die 2. Liga), steht man auch 1999 vor der Türe zur regionalen Spitzenklasse. Leider scheitern die Hasler-Schützlinge in den Aufstiegsspielen.

Im Jubiläumsjahr 1999 spielen, rennen, kämpfen und schwitzen in orange-schwarz für den FC Kirchberg in 24 Mannschaften rund 300 Spielerinnen und Spieler.

Roland Meer